

LTM - Kurz Nachrichten

Bewusst mit offenen Augen durchs Leben laufen.

Mo & Manna berichten:

Fluorid ist ein nicht abbaubares Umweltgift.

Fluoride entstehen meist als Abfallprodukt in der Aluminium und Stahlproduktion. Um diesen Giftmüll nicht komplett entsorgen zu müssen, wurde umgedacht und ein Teil in die Herstellung von Insekten und Rattengift umgeleitet.

Auch Nahrungsergänzungsmittel profitierten davon, denn aus Fluorid wird Fluor gemacht. Es befindet sich vorwiegend in den bekannten Floretten, Zymafluor Tabletten oder auch Fluor Vigantolekten für Säuglinge und Kleinkinder, was uns eigentlich mal zu denken geben sollte.



Damit auch jeder Mensch genügend Gift aufnimmt, entstand die Idee, das Speisesalz mit Fluorid zu versetzen.

Das richtige Ur Salz oder Meer, sowie Himalaya Salz soll von Haus aus ganze 84 Elemente enthalten, genau die gleichen wie unser Blut.

Speisesalz dagegen besitzt kaum noch Elemente.

Es besteht nur noch aus Natrium und Chlorid, was eigentlich auch nur Gift ist.

Zusätzlich wird dem Salz heutzutage gern Fluorid und Jod beigemischt.

Da in fast jedem Nahrungsmittel Salz verwendet wird, können wir davon ausgehen, dass so gut wie alles mit Fluorid verseucht ist.

Wir finden Fluorid weiterhin im Leitungswasser und Trinkwasser.



Die Stadtwerke sollen monatlich 1 1/2 Tonnen Fluorid dem Wasser zusetzen und 1 Tonne Aluminium.

Diese Informationen sollen übrigens jeden Menschen bei den städtischen Stadtwerken zugänglich sein.

Damit am Ende auch jeder genügend Fluorid aufnimmt, wurde dieses Gift auch der guten alten Zahnpasta zugesetzt.

Der Vertrieb von Fluoridhaltiger Zahnpasta funktionierte jahrzehntelang sehr gut, bis dann eines Tages die Menschen anfangen zu erwachen und Zahnpasta mit Fluorid in Frage zu stellen. Die Hersteller haben sich da schnell umgestellt, genau wie die Hersteller von Deorollern die mit Aluminium waren.

Seit dem gibt es eine reichliche Auswahl von Zahnpastas ohne Fluorid.

Trotzdem werden in Schulen die Kinder immer noch genötigt bei jährlichen Zahnarztchecks, ihre Zähne mit Fluorid einpinseln zu lassen.

Das lustige dabei ist, die Eltern müssen dafür sogar eine Unterschrift geben, wenn sie dies wünschen.

Schon das ist irgendwie komisch.

An diesen paar Beispielen sehen wir, das die Menschen ganz wissentlich mit Fluorid verseucht werden.

Manche Menschen wissen das noch nicht und achten überhaupt nicht darauf.

Auch denken viele immer noch, das Fluorid gut für die Zähne ist, was heutzutage auch längst umstritten ist.

Wenn es ja wenigstens nur auf die Zähne gelangen würde.

Weder beim Zähneputzen, noch beim Besuch der Zahnärzte in den Schulen, die schnell unkontrolliert über die Zähne pinseln, kommt es nicht nur auf die Zähne, sonder auch auf das Zahnfleisch.

Von dort geht es dann über in den Körper, wo es sich nicht abbauen lässt und unsere Zirbeldrüse lahm legt.

Die Zirbeldrüse ist ein Organ, was meist schon im Kindesalter zu arbeiten aufhört.

Die Schuld daran wird dem Fluorid zugeschrieben.

Ob das wohl geplant ist ?

Die Zirbeldrüse dient dem menschlichen Körper als Organ und es besteht dadurch die Möglichkeit, geistig tätig zu sein.

Der Mensch kann sich mit seiner Zirbeldrüse telepathisch mit anderen Wesen oder dem Universum verbinden.

Die Zirbeldrüse ist wie ein Übersetzer für Energien die wir empfangen oder absenden. Sie ist das wichtigste Organ, damit wir auf unserer materiellen Welt geistig durch unseren menschlichen Körper selbst, tätig sein können.

Sie ist auch die wichtigste Verbindungstelle zu unserer Seele.

Genau das wird wohl der Grund sein, warum wir so mit Fluorid überschwemmt werden.

Was wir auch noch aus anderen Berichten hier mit aufführen wollen, ist folgendes: Fluor schaltet schleichend langsam, aber sehr kontinuierlich den freien Willen des Menschen aus. Diverse Tests wurden schon in deutschen und russischen Kriegsgefangenenlagern gemacht, um die Gefangenen dumm und arbeitswillig zu machen.

Die Fluoridierung verursacht Schäden im Gehirn und vor allem an der Zirbeldrüse. Dadurch hat der Mensch es schwer, den eigenen Willen zu behalten um ihn beispielsweise zur Verteidigung der Freiheit einzusetzen.

Darüber hinaus wächst die Bereitschaft, sich unterzuordnen und Befehle zu akzeptieren.

Fluorid ist eine der stärksten bekannten anti-psychotischen Substanzen.

Fluorid ist in 25% aller Beruhigungsmittel und in 60 % aller Psychopharmaka enthalten.

In fast in jedem Land findet inzwischen eine Zwangsmedikamentierung statt, der man sich kaum noch entziehen kann.

Wir können ihnen also nur den guten Rat geben:

- kaufen sie Zahnpasta ohne Fluorid
- geben sie ihren Kindern keine Fluor Tabletten
- verwenden sie nur Meer oder Himalayasalz
- trinken sie Quellwasser aus unterirdischen Quellen



Somit können sie die Fluorideinnahme deutlich ins Überschaubare senken.

Wenn sie bereits mit Fluorid verseucht sind, was stark anzunehmen ist in dieser Gesellschaft, dann haben sie die Möglichkeit das Fluorid wieder auszuleiten.

Dazu selbst gibt es wiederum eine Vielfalt an Anleitungen im Internet, die sie sich aber auch in Ruhe betrachten müssen, denn nicht alle machen einen Sinn.

Stehen sie auf und wehren sie sich, bevor es zu spät ist !